

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	9
Vorwort	11
Teil I	
Einige Gedankensplitter von Ruth Schröck	13
Wie alles begann	14
Vom Werden in der Pflege	15
Nachdenken als Selbstläufer	17
Teil II	
Die Veröffentlichungen von Ruth Schröck haben nichts an Aktualität verloren	21
Alltagskompetenz und Pflege	22
Das Beginnen und das Beenden einer Beziehung	24
Krankenflege und Forschung	38
Des Kaisers neue Kleider? Bedeutung der Pflege-theorien für die Entwicklung der Pflegewissenschaft in Deutschland	51
Aufbruch und Umbruch in einem Jahrzehnt deutscher Pflegeforschung	62
Teil III	
Die Bedeutung von Ruth Schröck für die Entwicklung der psychiatrischen Pflege	73
Einleitung	74
Irre Wege in der Pflege	75
Tagungen und Artikel, die die psychiatrische Pflege befördert haben	77
Forschung im Bereich der psychiatrischen Pflege, Rückblick und Ausblick über ein Vierteljahrhundert	77
Besonderheiten der psychiatrischen Gemeindekrankenpflege	80
Weitere geschichtliche Aspekte der Psychiatrie und der psychiatrischen Pflege	84
Fortbildung der Deutschen Zentrale für Volksgesundheitspflege e. V. (DZV) in Zusammenarbeit mit dem Sozialpsychiatrischen Freundeskreis Wunstorf e. V.	84

Gemeindenaher Versorgung psychisch Kranker und ihre Auswirkungen auf die Krankenpflege – Ein Bericht aus England und Schottland	102
Die Fortbildungstagungen in Zusammenarbeit mit der Aktion Psychisch Kranke e. V. Bonn (APK)	109
Rahmenthema: Psychiatrische Pflege – Qualität zum niedrigen Preis	109
Rahmenthema: Psychiatrische Pflege im Jahr 2000 – Was tun wir jetzt?	124
Weitere Tagungen	129

Teil IV

Politisch Stellung beziehen bedeutet für Ruth Schröck Verantwortung übernehmen	139
Die Bedeutung der Pflege aus Sicht der Pflegenden	140
Wege zu pflegerischem Wissen und ihre Bedeutung für die Pflegepraxis	153
Die psychiatrische Versorgung im Sektor und die Auswirkungen auf den Krankenpflegedienst	160
Ansprüche an die Zukunft und Möglichkeiten einer beruflichen Selbstbestimmung	171

Teil V

Pflegeforschung und -theorie bezeichnet Ruth Schröck als Grundlage pflegerischen Handelns und Lehrens	179
Ein Interview mit Ruth Schröck zum Thema «Pflegetheorien im Wandel der Zeit: Auf der Suche nach dem Schlüssel zur Realität»	180
Ethische Grundregeln der Pflegeforschung	183
Gesellschaftliche Bedeutung der Pflegewissenschaft	186
Pflegeprofessorinnen in Deutschland	191
Innovation in der Pflege	196
Forschung als Grundlage für das Lernen und Lehren in der Krankenpflege	203
Das Lernen und Lehren in der Krankenpflege als Forschungsobjekt	207
Forschung in der Krankenpflege – Methodologische Probleme	208
Krankenpflegeforschung – Aufgabe und Auftrag der Pflegeberufe Das Wissen in der Krankenpflege	220
Entwicklung und Perspektiven der Pflegeforschung	230
Forschung im Bereich der psychiatrischen Pflege	243
Mangelware Praxisforschung – eine kritische Betrachtung der Entwicklung der Pflegeforschung	248

Teil VI

Ruth Schröck und ihre Bedeutung für die Entwicklung der Pflegewissenschaft in Deutschland	257
Kommentare und Stimmen	258

Teil VII

Begegnungssplitter	279
---------------------------------	-----

Ruth Schröck zum 80. Geburtstag: über Freundschaft und Verblüffendes	280
--	-----

Anekdoten	281
-----------------	-----

Teil VIII

Biografie	285
------------------------	-----